Ich beehre mich, Ihnen mitzuteilen, dass Ihr Schreiben vom 9. Januar 2013 betreffend Ihren Bericht gemäß Ziffer 14 der Resolution 2065 (2012) des SIh2(s)(f)-4zur Kenntnis gebracht worden ist.

der Wähler verstärken und den Dialog zur Beilegung von Konflikten sowie politische Toleranz und Gewaltlosigkeit fördern;

- 11. fordert nachdrücklich dazu auf, das Gesetz zur Geschlechtergleichstellung unter Prüfung notwendiger Änderungen zu verabschieden, um die Rechte der Frauen zu stärken und ihre Beteiligung am politischen Prozess auszuweiten, unter anderem durch die volle Beteiligung der Frauen als Wählerinnen wie auch als Kandidatinnen;
- 12. *legt* der Regierung Sierra Leones *nahe*, den Nationalen Strategieplan für Geschlechterfragen und den nationalen Aktionsplan gegen geschlechtsspezifische Gewalt weiter umzusetzen, und legt der Regierung ferner nahe, weitere Anstrengungen zur Verbesserung der Jugendbeschäftigung und Jugendförderung und zum Abbau sozioökonomischer Ungleichheiten zu unternehmen;
- 13. *begrüßt* die gute Arbeit der Nationalen Menschenrechtskommission, bekräftigt die Wichtigkeit ihrer Unparteilichkeit und Unabhängigkeit und ermutigt die internationalen Partner, auch weiterhin finanzielle und technische Unterstützung für ihre Arbeit und ihren langfristigen Fortbestand bereitzustellen;
- 14. *fordert* die Unabhängige Medienkommission *nachdrücklich auf*, die volle Einhaltung des aktuellen Verhaltenskodexes für die Medien sicherzustellen, und befürwortet die Erarbeitung eines revidierten Verhaltenskodexes für die Medien zur Stärkung der demokratischen Prozesse Sierra Leones;
- 15. fordert die Regierung Sierra Leones auf, sicherzustellen, dass ihre Sicherheitsbehörden, insbesondere die Polizei Sierra Leones, auf Sicherheitsbedrohungen auch weiterhin unparteiisch, angemessen und wirksam reagieren und der Achtung der Menschenrechte und des sonstigen anwendbaren Völkerrechts verpflichtet bleiben, begrüßt die Arbeit der Kommission zur Bekämpfung der Korruption und fordert die Regierung nachdrücklich auf, die Anstrengungen zur Einsetzung der Unabhängigen Kommission für Beschwerden gegen die Polizei zu beschleunigen;
- 16. fordert die Regierung Sierra Leones auf, die Wirksamkeit der Einheit zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden organisierten Kriminalität weiter zu erhöhen, namentlich indem sie die Besorgnisse über ihren Fortbestand ausräumt, und die Koordinierung mit den Ländern der Region im Rahmen der Initiative "Westafrikanische Küste" zu verstärken;
- 17. bekräftigt die wichtige potenzielle Rolle der Rohstoffwirtschaft bei der wirtschaftlichen Entwicklung Sierra Leones, ermutigt die Regierung Sierra Leones und die internationalen Partner, den Schutz der Arbeitnehmerrechte und die innerstaatlichen Kapazitäten zur transparenten Regulierung, Beaufsichtigung und Steuereinziehung für diesen Wirtschaftszweig zu stärken sowie Fragen des Eigentums an Grund und Boden im Hinblick auf allseits vorteilhafte Regelungen für die lokalen Gemeinschaften und den Privatsektor anzugehen, und fordert die Regierung auf, gegen die Korruption vorzugehen;
- 18. *betont*, dass die Regierung Sierra Leones die Hauptverantwortung für die Friedenskonsolidierung und die langfristige Entwicklung in dem Land trägt, und fordert die nationalen Behörden nachdrücklich auf, die laufenden Aktivitäten im Rahmen der in der Agenda für den Wandel festgelegten strategischen Prioritäten weiter umzusetzen und die Agenda für den Wohlstand fertigzustellen und mit ihrer Umsetzung zu beginnen;
- 19. fordert die internationalen Partner auf, ihre finanzielle und technische Unterstützung für Sierra Leone während des Abbaus des Integrierten Büros der Vereinten Nationen für die Friedenskonsolidierung in Sierra Leone und danach im Einklang mit der Agenda für den Wandel und der nachfolgenden Agenda für den Wohlstand fortzusetzen, namentlich durch einen verstärkten Aufbau der Kapazitäten der nationalen politischen, Sicherheits-, Menschenrechts- und Rechtsstaatsinstitutionen, die Förderung guter Regierungsführung und der Rechenschaftslegung, die Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der sozialen

Kommission, unter Verweis auf sein in Resolution 2065 (2012) an sie gerichtetes Ersuchen um die Überprüfung ihrer Zusammenarbeit mit Sierra Leone nach dem erfolgreichen Abschluss der Wahlen und entsprechend der Verringerung der Personalstärke des Büros, ihr Engagement zu überprüfen, mit dem Ziel, ihre Rolle zu reduzieren;

21. beschließt, mit der Angelegenheit aktiv befasst zu bleiben.

Auf der 6942. Sitzung einstimmig verabschiedet.

BEZIEHUNGEN ZWISCHEN KAMERUN UND NIGERIA¹³³

Beschluss

Am 21. Dezember 2012 richtete der Präsident des Sicherheitsrats das folgende Schreiben an den Generalsekretär¹³⁴: